



Vorlage Nr. 428/2014

öffentlich

STADT **LIPPSTADT**

FB 6 / FD Bauverwaltung

Auskunft erteilt: Herr Bunsmann

Telefon: 02941 980-434

Beratungsfolge	Sitzungstermin
----------------	----------------

Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss

14.01.2015

TOP	Endgültiger Ausbau der nördlichen Stichstraße der Straße In der Krumpfen Wende hier: Festlegung der Ausbaumerkmale
------------	---

Beschlussvorschlag

Die im anliegenden Lageplan dargestellte Stichstraße der Straße In der Krumpfen Wende ist unter Beachtung des Ausbauplanes vom heutigen Tage und der in der Beschlussvorlage aufgeführten Ausbaumerkmale endgültig auszubauen.

Anlage - Lageplan

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluss-vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
-------------------------------------	---	----	------	------------	---	---

Unterschrift

Auswirkungen auf den laufenden Ergebnis- und/oder Finanzplan? Nein**Sachdarstellung**

Von der nördlichen Stichstraße der Straße In der Krumpfen Wende wurde bereits im Jahre 1977 ein Teilstück von 25 m der ca. 65 m langen Stichstraße als Baustraße angelegt. Das restliche Teilstück der Stichstraße wurde im Jahre 2003/2004 als Baustraße angelegt. Die endgültige Fertigstellung soll im Laufe des Jahres 2015 erfolgen.

Die Anlieger wurden am 11.12.2014 über die Straßenausbauplanung und die von ihnen zu zahlenden Erschließungsbeiträge informiert.

Folgende Ausbaumerkmale sind im Einzelnen für die Stichstraße vorgesehen:

- 3,50 m breite asphaltierte Fahrbahn mit beidseitigen zweizeiligen Rinnen
- 1,40 m breite beidseitige höhengleiche gepflasterte Seitenstreifen
- Beleuchtung in LED-Technik an der Ostseite
- eckiger Wendehammer im Bereich der Grundstücke 6f, 6h, 6i

Die erforderlichen Haushaltsmittel für den endgültigen Ausbau der Stichstraße sind für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 40.000,00 Euro veranschlagt. Eine Mehrausgabe i. H. v. 22.400,00 Euro wird per Veränderungsblatt für den Haushalt 2015 gemeldet und ist durch Mehreinnahmen gedeckt.